

PharmaSGP beruft außerordentliche Hauptversammlung zur Beschlussfassung über Squeeze-out ein

Gräfelfing, 22. September 2025 – Wie bereits in der Ad-hoc Mitteilung der PharmaSGP Holding SE vom 24. Juli 2025 bekanntgemacht, hat die FUTRUE GmbH der PharmaSGP Holding SE am 24. Juli 2025 mitgeteilt, dass ihr mehr als 95 % der Aktien an der PharmaSGP Holding SE im Sinne von § 327a AktG gehören und gemäß § 327a Abs. 1 AktG verlangt, dass die Hauptversammlung der PharmaSGP Holding SE die Übertragung der Aktien der übrigen Aktionäre der PharmaSGP Holding SE auf die FUTRUE GmbH gegen Gewährung einer angemessenen Barabfindung beschließen solle (sog. Squeezeout).

Die FUTRUE GmbH hat zwischenzeitlich nach Vornahme der erforderlichen Bewertung ihr Verlangen unter Angabe der von ihr festgelegten Barabfindung konkretisiert. Diese Barabfindung beträgt EUR 29,33 für je eine auf den Inhaber lautende Stückaktie der PharmaSGP Holding SE.

Aufgrund dieses konkretisierten Verlangens hat die PharmaSGP Holding SE heute zu einer außerordentlichen Hauptversammlung am 31. Oktober 2025 eingeladen, die über die Übertragung der Aktien der übrigen Aktionäre auf die FUTRUE GmbH gegen Gewährung der vorgenannten angemessenen Barabfindung beschließen soll. Weitere Informationen und Unterlagen zur außerordentlichen Hauptversammlung sind auf der Internetseite der Gesellschaft verfügbar.

Das Wirksamwerden des Squeeze-outs hängt von dem zustimmenden Beschluss der Hauptversammlung und der Eintragung des Übertragungsbeschlusses in das Handelsregister der PharmaSGP Holding SE ab.



KONTAKT

cometis AG Jakob Hafer

Telefon: +49-611-20585522 E-Mail: ir@pharmasgp.com

ÜBER DIE PHARMASGP HOLDING SE

PharmaSGP ist ein führendes Consumer-Health-Unternehmen mit einem diversifizierten Portfolio von nicht verschreibungspflichtigen Arzneimitteln (over-the-counter "OTC") und anderen Gesundheitsprodukten, die mit Fokus auf den Vertriebskanal Apotheke vermarktet werden. Die Arzneimittel des Unternehmens basieren mehrheitlich auf natürlichen pharmazeutischen Wirkstoffen mit dokumentierter Wirksamkeit und wenig bekannten Nebenwirkungen.

Die Kernmarken des Unternehmens decken chronische Indikationen ab, darunter rheumatische Schmerzen und Nervenschmerzen sowie andere altersbedingte Leiden. In Deutschland ist PharmaSGP mit den Markenfamilien RubaXX® bei rheumatischen Schmerzen und Restaxil® bei neuralgischen Schmerzen (auch: Nervenschmerzen) Marktführer für systemische, chemiefreie Schmerzmittel. Darüber hinaus bietet PharmaSGP führende Produkte gegen sexuelle Schwäche und Schwindelbeschwerden an. Seit der Einführung des ersten Produkts aus dem aktuellen Produktportfolio im Jahr 2012 hat PharmaSGP ihr Geschäftsmodell erfolgreich in anderen europäischen Ländern, darunter Österreich, Italien, Belgien, Spanien und Frankreich, etabliert. Im September 2021 wurde das Produktportfolio um die Marken Baldriparan®, Formigran®, Spalt® und Kamol® erweitert und damit die Indikationsbereiche Schmerzen und Schlafstörungen weiter ausgebaut bzw. erschlossen. Das Vertriebsgebiet wurde um die Schweiz sowie Osteuropa erweitert. PharmaSGP erwirtschaftete im Jahr 2024 einen Umsatz von EUR 118,8 Mio. bei einer bereinigten EBITDA-Marge von 31,3 %.